

Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes und des UVPG;

Fortgesetzter Betrieb einer bestehenden Mastschweinehaltung (1.854 Tierplätze), Erhöhung des Endmastgewichts von 115 kg auf 140 kg durch Herrn Thomas Englbrecht auf den Grundstücken mit den Fl.Nrn. 2088/1, 2088/2, 2088/3, Gemarkung Petersglaim, Gemeinde Hohenthann;

**§ 16 BImSchG, Nr. 7.1.7.2 (V) Anhang 1 der 4. BImSchV;
Nr. 7.7.3 (S) der Anlage 1 zum UVPG;**

Aktenvermerk

Gemäß § 5 Abs. 1 i. V. m. § 9 Abs. 2 u. 4 UVPG sowie § 7 Abs. 2 UVPG analog u. Nr. 7.7.3 der Anlage 1 zum UVPG ist im Rahmen einer standortbezogenen Vorprüfung des Einzelfalles unter Berücksichtigung der Anlage 3 zum UVPG aufgeführten Schutzkriterien festzustellen, ob das Vorhaben erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen haben kann und deshalb die Verpflichtung zur Durchführung einer förmlichen Umweltverträglichkeitsprüfung nach den Vorschriften des UVPG besteht.

Nach Anhörung der Fachstellen ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass durch dieses Vorhaben erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen auf die in § 2 Abs. 1 UVPG genannten Schutzgüter aufgrund besonderer örtlicher Gegebenheiten gemäß den in der Anlage 3 zum UVPG ausgeführten Schutzkriterien zu erwarten sind.

Immissionsschutz:

Prüfschritt 1

Es war zu prüfen, ob besondere örtliche Gegebenheiten gemäß der in Anlage 3 Nr. 2.3 aufgeführten Schutzgüter vorliegen.

In einem Umkreis mit einem Radius von 1 km (gemäß TA Luft) sind nach der Nr. 2.3 der Anlage 3 zum UVPG keine immissionsschutzfachlich relevanten Schutzgüter vorhanden.

Prüfschritt 2

Es war zu prüfen, ob durch das Neuvorhaben erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen zu erwarten sind. Da keine immissionsschutzfachlich relevanten Schutzgüter vorhanden sind, kann dieser Prüfschritt vernachlässigt werden.

Fazit UVP

Das Ergebnis der standortbezogenen Vorprüfung in Bezug auf die oben genannten Kriterien zeigte, dass aus Sicht des Immissionsschutzes keine UVP durchzuführen ist.

Naturschutz:

Im Rahmen einer standortbezogenen Vorprüfung wurden die gemäß der Anlage 3 Nummer 2.3.1 bis 2.3.7 UVPG aufgeführten Schutzkriterien untersucht und in Bezug auf eine mögliche Betroffenheit geprüft, aus welcher sich eine UVP-Pflicht ergeben könnte. Zur Beurteilung wurde ein Wirkraum von 1 km Radius um das geplante Vorhaben betrachtet.

| Nummer | Beschreibung | Betroffenheit | |
|--------|--|-------------------------------------|-------------------------------------|
| | | Ja | Nein |
| 2.3.1 | Natura 2000-Gebiete nach § 7 Absatz 1 Nummer 8 BNatSchG | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2.3.2 | Naturschutzgebiete nach § 23 BNatSchG | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2.3.3 | Nationalparke und Nationale Naturmonumente nach § 24 BNatSchG | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2.3.4 | Biosphärenreservate und Landschaftsschutzgebiete nach §§ 25 und 26 BNatSchG | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2.3.5 | Naturdenkmäler nach §28 BNatSchG | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2.3.6 | Geschützte Landschaftsbestandteile nach § 29 BNatSchG | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2.3.7 | Gesetzlich geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Im Bereich des Wirkraums befinden sich folgende nach §30 gesetzlich geschützten Biotope:

| Biotop-Nr. | LRT Codes | N-sensibler LRT | |
|---------------|--------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| | | Ja | Nein |
| 7338-0073-001 | WN, WH, GB, GH | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 7338-0073-002 | WN, WH, GB, GH | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 7338-0073-003 | WN, WH, GB, GH | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 7338-0073-004 | WN, WH, GB, GH | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 7338-0073-005 | WN, WH, GB, GH | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 7338-0074-001 | GH, WN | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 7338-0074-002 | GH, WN | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 7338-0074-003 | GH, WN | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 7338-0099-002 | WC, GH, WO, WN, WH | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 7338-0099-003 | WC, GH, WO, WN, WH | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 7338-0099-004 | WC, GH, WO, WN, WH | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 7338-0099-005 | WC, GH, WO, WN, WH | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

| | | | |
|---------------|----------------|--------------------------|-------------------------------------|
| 7338-0100-001 | WC, WN, GH, VG | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 7338-0100-002 | WC, WN, GH, VG | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 7338-0101-003 | WC, VG, GN, GH | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 7338-0105-001 | WC, GH | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

Grundlage für die Einstufung als stickstoffempfindlicher Lebensraumtyp bzw. Habitat ist die vom Bayerischen Landesamt für Umwelt (online) veröffentlichte Liste „Critical Loads stickstoffempfindlicher Lebensraumtypen in Bayern“. Im Wirkraum des Vorhabens (1 km) befinden sich keine stickstoffempfindlichen Biotope gemäß genannter Prüfliste.

In Hinblick auf die in Anlage 3 Nummer 2.3.1 bis 2.3.7 aufgeführten Schutzkriterien liegen **keine besonderen örtlichen Kriterien** vor, aus denen sich eine UVP-Pflicht ergäbe.

Wasserrecht:

Was die bei dem im Betreff genannten Vorhaben durchzuführende standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalles anbetrifft, so ist die fachkundige Stelle für Wasserwirtschaft nach überschlüssiger Prüfung zu der Auffassung gelangt, dass bei plan- und bescheidsgemäßer Ausführung und bei bestimmungsgemäßigem Betrieb des geplanten Vorhabens keine erheblichen nachteiligen Auswirkungen auf die in Nr. 2.3.8 der Anlage 3 zum UVPG genannten Schutzkriterien zu erwarten sind.

Ergebnis:

Die standortbezogene Vorprüfung hat ergeben, dass das Vorhaben keiner förmlichen Umweltverträglichkeitsprüfung zu unterziehen ist, da keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zu besorgen sind.

Landshut, 21.10.2021
Landratsamt Landshut
SG 43 Immissionsschutz

Gangkofer
Verwaltungsobersinspektor